

Bei der Vorstandswahl des KGV „Einheit“ Triptis im Jahre 1978, also vor über 40 Jahren, wurde dieses Gremium von neun auf vier Vorstandsmitglieder reduziert und das Durchschnittsalter erheblich herabgesetzt. Mit diesem (damals) jungen Vorstand begann man das Vereinsleben komplett umzukrempeln. Und die Bilanz der vergangenen vier Jahrzehnte kann sich durchaus mehr als sehen lassen:

Unter Regie des neuen Vereinsvorsitzenden Rudolf Gröger wurde begonnen, die ersten Projekte zur Verschönerung der Kleingartenanlage in Angriff zu nehmen. So wurden alle Parzellen an die Stromversorgung angeschlossen. Die Planung und Fertigstellung einer WC-Anlage war das nächste Vorhaben. Voller Stolz wurde sie zum Gartenfest ihrer Bestimmung übergeben.

Doch es gab keine Ruhepausen. 1996 wurde die Sanierung des maroden Spartenheimes beschlossen. Das war für den Verein und seine Mitglieder eine enorme Aufgabe, sollte doch alles in freiwilligen Arbeitseinsätzen bewältigt werden. In insgesamt 1967 Arbeitsstunden wurde zum 80-jährigen Bestehen des Vereins im Jahre 2008 ein attraktives Vereinsheim an die Mitglieder übergeben. Zeitgleich wurden die ersten 250 Meter der alten Wasserleitung durch modernes PE-Rohr ersetzt und die Kleingärten angeschlossen.



Der ehemalige Mehrzweckschuppen des KGV „Einheit“ Triptis ist nach seiner Kur kaum wiederzuerkennen – für die Kita-Kinder wurde eine zweite Toilette eingebaut. FOTOS: VEREIN

Vorstand bringt den Verein voran

KGV „Einheit“ Triptis: Ehemaliger Mehrzweckschuppen wurde umgestaltet

Fünf Jahre später wurde das Projekt „Kleine Gärtner“ ins Leben gerufen. Über einen Patenschaftsvertrag mit der Vorschuleinrichtung Kita „Farbenklex“ in Triptis wurde ein Weg eingeschlagen, der die Absicht hatte, über die Kinder an die Eltern zu kommen, um bei ihnen Interesse an einem Garten zu wecken. So wur-

de ein nicht verpachteter Garten zum „Lehr- und Spielgarten“ umstrukturiert. In diesem Garten fanden fortan gemeinsam mit den Eltern, den Kindern und den Vereinsmitgliedern viele Feierlichkeiten und Höhepunkte statt. Der Vorschlag, einen alten „Kiosk“ zu einem „Grünen Klassenzimmer“ für die Kinder umzubauen,

fand regen Zuspruch bei allen Beteiligten. Diese naturnahe Lernstätte samt großem Insektenhotel konnte anlässlich des dritten Jahrestages der Patenschaft übergeben werden.

Dass sich diese Arbeit mit den Mädchen und Jungen gelohnt hat, zeigte sich während einer Ehrenamts-Feierstunde des Landkreises

Saale-Orla, bei der der KGV ausgezeichnet wurde. Wir Kleingärtner durften unser Projekt vor ca. 300 Ehrenämtern präsentieren.

Wer dachte, dass sich der Verein danach zurücklehnen würde, hatte sich getäuscht: Der Vorsitzende schlug den Mitgliedern vor, in der Anlage den „Tag des Gartens des Landesverbandes Thüringen 2018“ durchzuführen. Dies verlangte in der Vorbereitung und Durchführung den Mitgliedern und dem Vorstand alles ab. Doch dank aller haben wir diese Aufgabe gemeistert und als Belohnung in jenem Jahr auch noch den regionalen öffentlichen Wettbewerb „Verein des Monats“ gewonnen.

Mit den erzielten Mitteln konnten wir nunmehr auch unter den erschwerten Bedingungen der Coronapandemie unser letztes Projekt – die Umgestaltung des Mehrzweckschuppens – durchführen. Zunächst wurde das alte Wellasbestdach entsorgt und durch moderne Profile ersetzt. Es wurde eine zweite Toilette (für die Kita) errichtet und ein Raum für Geräte geschaffen. Die Arbeiten am Schuppen wurden mit einer neuen Fassade abgeschlossen. Nunmehr haben alle Gebäude des Vereines eine einheitliche Farbgebung, was unser angestrebtes Ziel war.

Dies alles hätte der Verein damals wie heute nicht erreicht, wenn es nicht den jungen und ehrgeizigen Vorstand gegeben hätte. Besonders war der Vorsitzende bei der Beschaffung von finanziellen Mitteln und Baumaterialien bei Sponsoren tätig.

Wir alle sind heute stolz auf das, was wir durch unseren Fleiß gemeinsam mit den Pächtern geschaffen haben. Unser besonderer Dank gilt dem Vorsitzenden des Regionalverbandes „Orlatal“ Reinhard Gering, der uns mit seinem Vorstand stets unterstützt hat.

Rudolf Gröger,
Vorsitzender des KGV
„Einheit“ Triptis



Aktive Gartenfreunde um den Vorsitzenden Rudolf Gröger (Foto rechts, Mitte) haben den Schuppen umgestaltet.

